STADT LINNICH
Die Bürgermeisterin

Beschlussvorlage
- öffentlich -
Drucksache **B-51/2026**

Beratungsfolge	Termin	TOP
Finanz- und Personalausschuss	23.04.2026	öffentlich / 4.1.
Stadtrat	28.04.2026	öffentlich / 13.

Dienststelle	Datum:	Sachbearbeiter:	Aktenzeichen
Fachbereich FB2	05.03.2026	Herr Hensen	902.41-018

Abschreibung der Bilanzierungshilfe nach dem NKF-CUIG

Finanzielle Auswirkungen
[X] Die Vorlage berührt den Etat Haushalt 2026ff.
[ ] Die Vorlage berührt den Etat auf der Einnahmeseite
[X] Mittel stehen zur Verfügung
Produktsachkonto 061 611 001 5910000- Ansatz 95.400 €
Haushaltsausgabereste
Bisher angeordnet
Investitionsprogramm
Verpflichtungsermächtigung
[ ] Mittel werden über-/außerplanmäßig bereitgestellt Hh.-Stelle

Deckungsvorschlag:

Gez. Hensen

(Kämmerei)

Beratungsergebnis

[ ] Einstimmig
[ ] Mit Stimmenmehrheit Ja _____ Nein _____ Enthaltungen _____
[ ] Laut Beschlussvorschlag
[ ] Abweichender Beschlussvorschlag

Beschlussvorschlag:

1. Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Bilanzierungshilfe i.H.v. 4.765.656,73 € nach § 6 Abs.1 NKF-CUIG ab dem Haushaltsjahr 2026 linear über 50 Jahre i.H.v. 95.313,13 € jährlich abzuschreiben.

2. Auf Empfehlung beschließt der Stadtrat, die Bilanzierungshilfe i.H.v. 4.765.656,73 € nach § 6 Abs.1 NKF-CUIG ab dem Haushaltsjahr 2026 linear über 50 Jahre i.H.v. 95.313,13 € jährlich abzuschreiben.

Problembeschreibung/Begründung:

Die Landesregierung hat mit dem Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19- Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-CIG) vom 29.09.2020 die Möglichkeit geschaffen, finanzielle Belastungen für die Kommunen infolge der COVID-19-Pandemie ab dem Jahresabschluss 2020 im Haushalt zu isolieren. Mit dem Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-CUIG) erfolgte dann ab dem

Jahresabschluss 2022 eine Erweiterung des Anwendungsbereiches auf finanzielle Belastungen infolge des russischen Krieges gegen die Ukraine .

Die jährlich ermittelten Belastungen aus der Pandemie wurden zunächst als außerordentlicher Ertrag in die Ergebnisrechnungen der Jahre 2020 bis 2023 eingestellt. Gleichzeitig erfolgte eine bilanzielle Aktivierung unter der Bezeichnung „Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit“. Die nach § 5 Abs. 2 NKF-CUIG ermittelten Belastungen aus der pandemiebedingten Isolierung für die Jahre 2020 bis 2023 sowie die Belastungen aus der kriegsbedingten Isolierung für die Jahre 2022 bis 2023 betragen zum 31.12.2023 insgesamt 4.765.656,73 €. Nach § 6 Abs. 1 NKF-CUIG ist die Bilanzierungshilfe beginnend mit dem Haushaltsjahr 2026 linear über längstens 50 Jahre erfolgswirksam abzuschreiben (Alt. 1). Alternativ steht der Stadt Linnich nach § 6 Abs. 2 S. 1 NKF-CUIG bei der Aufstellung der Haushaltssatzung 2026 das einmalig auszuübende Recht zu, die Bilanzierungshilfe ganz oder in Teilen gegen das Eigenkapital erfolgsneutral auszubuchen (Alt. 2). Für die Entscheidung ist ein Beschluss des Stadtrates erforderlich. Eine Überschuldung darf hierdurch weder eintreten noch eine bereits bestehende Überschuldung erhöht werden.

Ein Ausbuchen der Bilanzierungshilfe in vollem Umfang würde zwar zukünftige Haushalte um jeweils 95 T€ entlasten und eine Überschuldung im Jahr 2026 nicht eintreten, die Allgemeine Rücklage würde allerdings im Haushaltsjahr 2026 um rd. 4,8 Mio. € auf rd. 16,1 Mio. € reduziert. Vor dem Hintergrund des derzeit aufzustellenden Haushaltssicherungskonzeptes bis 2034 würden nicht nur die Schwellenwerte nach § 76 Abs.1 GO NRW sinken, unter Berücksichtigung der derzeitigen Planungsergebnisse würde spätestens im Jahr 2030 eine Überschuldung (=negatives Eigenkapital) eintreten. Diese Überschuldung würde bis 2034 nicht behoben werden können.

Verwaltungsseitig wird daher empfohlen, die Bilanzierungshilfe i.H.v. 4.765.656,73 € nach § 6 Abs.1 NKF-CUIG ab dem Haushaltsjahr 2026 linear über 50 Jahre i.H.v. 95.313,13 € jährlich abzuschreiben.

gez. Schunck-Zenker
(digitaler Workflow, 27.03.2026)